

Datenschutzordnung nach der DS-GVO

1. Diese Datenschutzerklärung beinhaltet die „Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person“ gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

2. Verantwortliche Stelle:

HIS e.V.
Förderverein am Institut für Bewegungswissenschaft
der Universität Hamburg
(mit der Hamburger Inline-Skating Schule)
Geschäftsstelle Turmweg 2
20148 Hamburg

Tel.: +49 40 42838 3605
Fax: +49 40 42838 6861

E-Mail: info@hisev.de
Website: www.HISeV.de

3. Datenschutzbestimmungen für Mitarbeiter, Mitglieder und Gastmitglieder

a. Mit Beginn einer Tätigkeit bzw. dem Beitritt eines Mitglieds/Gastmitglieds nimmt der Verein folgende personenbezogene Daten auf:

- Name
- Adresse
- Geburtsdatum
- Geschlecht
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Bankverbindung

Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert. Jeder Person wird dabei eine vom Programm zugewiesene Nummer zugeordnet, die im Falle der Mitglieder und Gastmitglieder als Mitgliedsnummer dient. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

Nach Art. 6, Abs. 1, lit. b) DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn diese für die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses – hier: Mitarbeit im Verein, Mitgliedschaft, Gastmitgliedschaft im Verein – erforderlich sind.

b. Für weitere personenbezogene Daten und für solche, die in den Vereinspublikationen und Online-Medien veröffentlicht werden sollen, ist eine schriftliche Einwilligungserklärung des Mitgliedes unter Beachtung des Art. 7 DSGVO notwendig. Dazu ist ein entsprechendes Formblatt des Vereins vom Mitglied zu unterschreiben. Die Entscheidung zur Erhebung weiterer personenbezogener Daten und deren Veröffentlichung trifft das Mitglied freiwillig. Das Einverständnis kann das Mitglied jederzeit ohne nachteilige Folgen mit Wirkung für die Zukunft in Textform gegenüber dem Vereinsvorstand widerrufen (Kontakt s. Punkt 2).

c. Als Mitglied des

- Hamburger Sportbund e.V.
- Hamburger Eis- und Rollsportverband e.V.

- Verband Hamburger Skivereine e.V.
- Verband für Turnen und Freizeit e.V.

ist der Verein verpflichtet, ggf. personenbezogene Daten seiner Mitglieder und Gastmitglieder an die Verbände zu melden. Übermittelt werden dabei

- ggf. Name
- ggf. Alter
- ggf. Anschrift
- ggf. Mitgliedsnummer
- ggf. besondere Wettkampfdaten (z. B. Platzierungen)

Bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z. B. Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter/innen) werden ggf. weitere Daten übermittelt:

- Name
- Adresse
- Geburtsdatum
- Geschlecht
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse

d. Folgende persönliche Daten von Mitarbeitern werden für steuerliche Gehalts- und Honorarberechnungen an ein Steuerbüro übermittelt

- Name
- Adresse
- Geburtsdatum
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Bankverbindung
- Steuernummer

e. Bei Beendigung der Tätigkeit bzw. beim Austritt aus dem Verein werden die personenbezogenen Daten noch drei Jahre im EDV-System gespeichert und für den Verein betreffende Informationszwecke genutzt. Personenbezogene Daten, die die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab Beendigung der Tätigkeit bzw. der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt.

f. Unter Punkt 3 genannte Personen haben das Recht auf Auskunft des Vereins über die gespeicherten persönlichen Daten sowie auf deren Berichtigung und Löschung (sofern nicht Art. 6, Abs. 1, lit b) oder lit. f) DSGVO betroffen ist). Dieses bezieht sich auch auf eine Einschränkung der Datenverarbeitung oder ein Widerspruch gegen eine Datenübermittlung. Eine entsprechende Anfrage ist per Textform an die Geschäftsstelle zu richten.

g. Unter Punkt 3 genannte Personen haben ein Beschwerderecht. Zuständig in Hamburg ist dafür:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit,
Klosterwall 6 (Block C), 20095 Hamburg
Tel.: 040 / 428 54 - 4040
Fax: 040 / 428 54 - 4000
E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

4. Datenschutzbestimmungen für Kursteilnehmer

- a. Mit Anmeldung zum Kursprogramm nimmt der Verein folgende personenbezogene Daten auf:
- Name
 - Adresse
 - Geburtsdatum
 - Geschlecht
 - Telefonnummer
 - E-Mail-Adresse
 - Bankverbindung (sofern für die Zahlung ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wird)

Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert. Jeder Person wird dabei eine vom Programm zugewiesene Nummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

Nach Art. 6, Abs. 1, lit. b) DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn diese für die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses – hier: Teilnahme am Kursprogramm – erforderlich sind.

- b. Für weitere personenbezogene Daten und für solche, die in den Vereinspublikationen und Online-Medien veröffentlicht werden sollen, ist eine schriftlicher Einwilligungserklärung des Mitgliedes unter Beachtung des Art. 7 DSGVO notwendig. Dazu ist ein entsprechendes Formblatt des Vereins vom Mitglied zu unterschreiben. Die Entscheidung zur Erhebung weiterer personenbezogener Daten und deren Veröffentlichung trifft das Mitglied freiwillig. Das Einverständnis kann das Mitglied jederzeit ohne nachteilige Folgen mit Wirkung für die Zukunft in Textform gegenüber dem Vereinsvorstand widerrufen (Kontakt s. Punkt 2).
- c. Die gespeicherten Daten von Kursteilnehmern werden nicht an Dritte weitergegeben. Ausnahme sind Kursangebote mit Übernachtung im Hotel und/oder durch HIS e.V. organisierte An- und Abreise. Hier werden ggf. weitere geforderte persönliche Daten (z.B. Nationalität) vom Kursteilnehmer erfragt und an die entsprechenden Stellen übermittelt.
- d. Nach Beendigung des zuletzt gebuchten Kursprogramms werden die personenbezogenen Daten noch drei Jahre im EDV-System gespeichert und für den Verein betreffende Informationszwecke genutzt. Personenbezogene Daten, die die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre nach Beendigung des zuletzt gebuchten Kursprogramms aufbewahrt.
- e. Kursteilnehmer haben das Recht auf Auskunft des Vereins über die gespeicherten persönlichen Daten sowie auf deren Berichtigung und Löschung (sofern nicht Art. 6, Abs. 1, lit. b) oder lit. f) DSGVO betroffen ist). Dieses bezieht sich auch auf eine Einschränkung der Datenverarbeitung oder ein Widerspruch gegen eine Datenübermittlung. Eine entsprechende Anfrage ist per Textform an die Geschäftsstelle zu richten.
- f. Kursteilnehmer haben ein Beschwerderecht. Zuständig in Hamburg ist dafür:
Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit,
Klosterwall 6 (Block C), 20095 Hamburg
Tel.: 040 / 428 54 - 4040
Fax: 040 / 428 54 - 4000
E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de